



PRESSEINFORMATION

Dresden wird zum Zentrum für junge digitale Medienkultur

Deutscher Multimediapreis mb21 präsentiert digitale Arbeiten und Projekte von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen | Wettbewerb feiert in diesem Jahr sein 25-jähriges Bestehen | digitale Medienkultur als Spiegel gesellschaftlicher Veränderungen | öffentliche Publikumspräsentation

KJF, 26. September 2023 // Bereits im Gründungsjahr des Deutschen Multimediapreises mb21 war klar: Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene treffen im Prozess des Heranwachsens unausweichlich auf eine zunehmend mediatisierte und digitalisierte Welt. Mit der technologischen Entwicklung gehen gesellschaftliche Veränderungsprozesse einher, die folgenreich für jedes Individuum sind. Der Deutsche Multimediapreis mb21 begleitet diese Veränderungsprozesse seit nunmehr 25 Jahren, um junge Menschen zu ermutigen, Medien und Digitalität durch eigenes kreatives Handeln für ihre Ideen und Interessen zu nutzen.

Der bundesweit einzigartige Wettbewerb bietet der Zielgruppe seither (jährlich) eine Präsentations- und Vernetzungsplattform für deren digitale Arbeiten und Projekte. Schon lange gehören digitale Medien zum selbstverständlichen Bestandteil der Lebenswelt von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen. In einer solchen Präsenz liegen Potenziale für die Entwicklung junger Menschen zu mündigen und selbstbestimmten Bürger*innen.

Kreativität und Talent im Rampenlicht

Jedes Jahr können junge Menschen bis 25 Jahre ihre thematisch unabhängigen Projekte im offenen Wettbewerb einreichen: Egal, ob YouTuber oder Bloggerin, Game-Entwickler oder Website-Gestalterin, Coding-Experte oder Robotic-Fan, Computer-Enthusiast oder detailverliebte Tüftlerin: Alle, die digitale Medien nutzen, um ihre kreativen Ideen zu realisieren, können sich am Deutschen Multimediapreis mb21 beteiligen. Hier treffen junge Talente auf angehende Profis, um ihre Arbeiten der Öffentlichkeit zu präsentieren. Wer möchte, kann seine Kreativität zudem in jährlich wechselnden Jahresthemen zum Ausdruck bringen.

Jährlich im Herbst findet das Medienfestival in Dresden statt, zu dem alle Nominierten des Wettbewerbs eingeladen werden, um ihre Einreichungen vorzustellen und sich untereinander zu vernetzen. Während des zweitägigen Festivals werden in vier Altersgruppen und drei Sonderkategorien Preise im Gesamtwert von 11.000 Euro an die kreativsten und spannendsten Arbeiten des Jahrgangs vergeben. Dabei setzt der Deutsche Multimediapreis mb21 inhaltliche Schwerpunkte in den Bereichen Medienkunst und Medienpädagogik, um jungen Menschen auf ihrem Weg zu medienkompetenten und selbstbestimmten Mitgliedern der Gesellschaft zu unterstützen.

Digitale Jugend- und Medienkultur zum Anfassen

Katharina Klapdor-Ben Salem, Projektleiterin des Deutschen Multimediapreises beim Deutschen Kinder- und Jugendfilmzentrum (KJF) berichtet: „Wettbewerb und Medienfestival sind in den 25 Jahren ihres Bestehens kontinuierlich gewachsen und haben in ihrer medienpädagogischen, jugendkulturellen und gesellschaftlichen Wirkung an Bedeutung hinzugewonnen.“



Und weiter: „Es ist beeindruckend zu sehen, wie ein so ehrgeiziges Projekt mit über 25.000 Einreichungen in all den Jahren lebt. Dies zeigt das enorme Interesse und Engagement der Multimedia-Community. Der Erfolg dieses Projektes wäre jedoch nicht möglich ohne die Zusammenarbeit mit engagierten Partner*innen. Ich danke dem Medienkulturzentrum Dresden, das gemeinsam mit dem Deutschen Kinder- und Jugendfilmzentrum den Wettbewerb seit vielen Jahren erfolgreich umsetzt. Mein Dank gilt auch unseren Förderern, dem Bundesjugendministerium und der Stadt Dresden, die die Bedeutung des Projektes erkannt haben und seine Umsetzung durch ihre Unterstützung ermöglichen. Nicht zuletzt können wir uns glücklich schätzen, mit dem Amt für Kultur und Denkmalschutz der Stadt Dresden und den Technischen Sammlungen Dresden zwei überaus engagierte Kooperationspartner in der Stadt zu haben, die für beste Rahmenbedingungen sorgen.“

Während des Festivals werden ca. 3.000 Gäste erwartet, die die nominierten Arbeiten und Projekte in einer eigenen Ausstellung in den Technischen Sammlungen Dresden besichtigen und ausprobieren können. In diesem Jahr findet das Medienfestival am 11. und 12. November in den Technischen Sammlungen Dresden statt und steht als öffentliche Veranstaltung allen Interessierten für einen Besuch offen.

Veranstaltet wird der Deutsche Multimediapreis mb21 vom Deutschen Kinder- und Jugendfilmzentrum (KJF) sowie dem Medienkulturzentrum Dresden. Die Hauptförderer sind das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie die Landeshauptstadt Dresden. Der Wettbewerb ist Teil der Initiative „Gutes Aufwachsen mit Medien“. Seit seiner Gründung verfolgt der Wettbewerb das Ziel, junge Menschen zu ermutigen und befähigen, digitale Medien selbstbestimmt, kritisch und kreativ zu nutzen.

4.488 Zeichen // Beleg erbeten

Informationen zum Wettbewerb und zur Teilnahme unter:

www.deutscher-multimediapreis.de

Logos und Pressefotos: www.mb21.de/presse.html

Pressekontakt

Deutsches Kinder- und Jugendfilmzentrum (KJF)

Katharina Klapdor-Ben Salem | Nicole Rossa

Tel.: 02191-794 233, mb21@kjf.de

www.kjf.de

Wettbewerbsbüro

Medienkulturzentrum Dresden e.V.

Hannes Güntherodt | Lucy Weber

Tel.: 0351- 212 968 45

www.medienkulturzentrum.de

Veranstaltet von:



Gefördert von:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Amt für
Kultur und
Denkmalschutz



Dresden.
DIEZIGER